Stadt Werneuchen

Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung der Stadt Werneuchen

Niederschrift zur 23. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 24.01.2023

Ort: Adlersaal, Berliner Allee 18a, 16356 Werneuchen

Tag: 10.01.2023

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 5 Mitglieder.

Anwesend sind:

Frau Simone Mieske

Herr Oliver Asmus

Frau Kristin Niesel

Herr Burghard Seehawer

Herr Karsten Streit

Herr Ulf Gärtner

Herr Steffen Meyer

Herr Peter Schrader

Abwesend sind:

Herr Lars Hübner (unentschuldigt)

Herr Maik Pfitzner (unentschuldigt)

Gäste:

Herr Bake, DSK Neuruppin zu TOP 5; Herr Kortas, SR Planung und Herr Tank, Tamax zu TOP 6, Herr Bolck (Planer) zu TOP 7 und 8; Herr Kalanke (Planer) zu TOP 10; Herr Wenzel (Vorstand TG Bodenordnung Weesow-Willmersdorf) zu TOP 11, Mitarbeiter Verwaltung, ca. 10 Personen

Protokollantin: Frau Hupfer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

Vorlagen-Nr.

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 15.11.2022

3 Bestätigung der Tagesordnung

4 Einwohnerfragestunde

Vorlagen des Bürgermeisters

5 Beschluss zum Abschluss der Stadtsanierung nach § 162 Baugesetzbuch (BauGB) und zur Erhebung der Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB BW/590/2022

6 Billigungs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf Bebauungsplan "Am Lindenberg" der Stadt Werneuchen BW/588/2022

7 Billigung des Materials zur frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan „Solarpark Apfelplantage“ im OT Hirschfelde der Stadt Werneuchen BW/584/2022

8 Billigung des Materials zur frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB für die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Werneuchen im Bereich des Bebauungsplans „Solarpark Hirschfelde“ in der Fassung vom Oktober 2022 BW/585/2022

9 Beschluss zum Haushalt der Stadt Werneuchen 2023 Fin/184/2022

Informationen

10 Information zum Planungsstand Straßenbau Bahnhofsumfeld Werneuchen

11 Informationen zum aktuellen Stand im Bodenordnungsverfahren Weesow-Willmersdorf

- 12 Fragen der Ausschussmitglieder
- 13 Mitteilungen der Verwaltung
- 14 Schließung der Sitzung

23 **Niederschrift:**

24 **Öffentlicher Teil**

25

26 **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der**
 27 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung durch Frau Mieske, 5 von 5 Mitgliedern sind anwesend,
 28 somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

29 **TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom**
 30 **15.11.2022**

31 keine Einwendungen

32 **TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**

33 Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

34 **TOP 4 Einwohnerfragestunde**

35 Bürger 1: Frage nach Bodenpunkten im Bereich B-Plan Apfelplantage und nach der Einschätzung
 36 durch PNE (Investor)

37 - Welche Erfahrungen hat der Investor mit PV-Anlagen, wird er Betreiber sein?

38 Frau S. Moor: Frage an Investor zum Geltungsbereich: um welche Größe wurde die Fläche verklei-
 39 nert gegenüber dem ersten Antrag zum B-Plan?

40 Bürger 2: studiert ökologische Landwirtschaft, fragt die Stadt, warum auf fruchtbaren Böden PV-
 41 Anlagen gebaut werden, appelliert an Stadt, Fläche zu überdenken und andere Flächen zu nehmen,
 42 letztes Jahr war ein guter Ertrag

43 Fr. Mieske fragt die Stadtverordneten, ob sie sich äußern wollen.

44 Fr. Niesel: hat sich beim Landeigentümer erkundigt, dieser hat bestätigt, das die Erträge in den Vor-
 45 jahren schlecht waren

46 Bürger 2: fragt nach Zahlen zu den Erträgen. Antwort: Fr. Niesel verneint.

47 Hr. Pieper: Frage zu den Ablösebeträgen, müssen die Eigentümer mit den Ablöseverträgen auch
 48 noch bezahlen?

49 Fr. Hupfer: Wer Ablöseverträge abgeschlossen hat, ist von der Zahlung befreit, auch wenn die Aus-
 50 gleichsbeträge höher sind.

51 Hr. Pieper fragt nach Maßnahme M 6309 – Geh- und Radweg Werneuchen-Weesow (Ortslage Wer-
 52 neuchen) wie die Kosten von 1,1 Mio € zustande kommen.

53 Fr. Hupfer: handelt sich um Gemeinschaftsbaumaßnahme der Stadt und dem Land Brandenburg,
 54 Fahrbahn und Entwässerung der Landesstraße müssen mit gebaut werden (Baulast Land), Stadt ist
 55 Bauherr und Land übernimmt anteilige Kosten im Rahmen einer Vereinbarung

56 Hr. Pieper fragt nach den Zuschüssen zum Eigenbetrieb im Haushaltsentwurf 2023

57 Fr. Fähmann: benennt die Maßnahme zum Rechenhaus, die Herstellungskosten gehen in die
 58 Schmutzwassergebühr (über die Abschreibung), die Zuschüsse mindern diese Gebühr

59 Bürgerin 3: warum muss man den Landeigentümern helfen, die Fläche zu vermarkten? Sieht die
 60 Stadt nur die finanzielle Seite?

61 Frau S. Moor: Für die PV-Fläche in Wesendahl soll Verkehr durch Hirschfelde fahren, das lehnt sie
 62 ab.

63 Keine weiteren Entgegnungen durch die Ausschussmitglieder.

64 **TOP 5 Beschluss zum Abschluss der Stadtsanierung nach § 162 Baugesetzbuch (BauGB)**
 65 **und zur Erhebung der Ausgleichsbeträge nach § 154 BauGB**
 66 **Vorlage: BW/590/2022**

67 Rederecht für Hr. Bake wird hergestellt:

68 Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

69 - stellt sich und die DSK vor, geht auf den Schlussbericht ein, wurde vom LBV anerkannt, erläutert
 70 den Plan umgesetzter Maßnahmen, 80% der Sanierungsziele wurden erreicht, dabei 100% im öf-
 71 fentlichen Raum

72 - nach Aufhebung der Sanierungssatzung werden die Ausgleichsbeträge nach Baugesetzbuch er-
 73 hoben

- 74 Hr. Seehawer fragt nach Beiträgen, die noch offen sind
 75 Hr. Bake: etwa 80 % der Grundstücke haben bereits den Ausgleichsbetrag abgelöst, die übrigen wer-
 76 den zum Ausgleichsbetrag veranlagt,
 77 Hr. Seehawer: kann man jetzt noch Ablösevereinbarungen abschließen?
 78 Fr. Hupfer: Ja. Bis zum Start des Erhebungsverfahrens kann noch abgelöst werden.
 79 Gutachter soll rechtssicher Werterhöhung ermitteln, die Ausgleichsbeiträge bei Erhebung werden
 80 deutlich über den bisherigen Ablösebeträgen liegen (Bodenrichtwerte stark gestiegen)

81 **Vorlage BW/590/2022:**

- 82 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt,
 83 1. die Aufhebungssatzung zur Sanierungssatzung (Anlage).
 84 2. Der Satzungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
 85 3. Für die Erhebung der Ausgleichsbeträge ist ein aktuelles Gutachten über die Höhe der lagetypi-
 86 schen Anfangs- und Endwerte sowie Ausgleichsbeträge gemäß § 154 Baugesetzbuch (BauGB) im
 87 förmlich festgelegten Sanierungsgebiet zu beauftragen.
 88 4. Die Ausgleichsbeträge sind nach gutachterlicher Feststellung durch die Verwaltung zeitnah festzu-
 89 setzen.

90 **Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

91 **TOP 6 Billigungs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf Bebauungsplan "Am Lindenweg"**
 92 **der Stadt Werneuchen**
 93 **Vorlage: BW/588/2022**

- 94 Hr. Seehawer stellt fest, dass das beschleunigte Verfahren nicht mehr ansteht.
 95 Fr. Hupfer erläutert die Änderung im Beschlusstext.
 96 Rederecht für Hr. Tank (Investor) und Hr. Kortas (Planer) wird hergestellt:
 97 Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0
 98 Hr. Tank bezieht sich auf Beratung in letzter SVV und will die Stadtverordneten ins Bild setzen
 99 - Wohnraum in *Einfamilienhäusern, Doppelhäusern, Reihenhäusern und Mehrfamilienhäusern* soll
 100 gebaut werden (EFH, DH, RH, MFH), Wohnungen in MFH sind barrierefrei
 101 - Infrastruktur wird geschaffen (Medienschließung, Straßen, Spielplatz, Kita)
 102 - Bezug auf Anmerkung Hr. A. Horn zur Lage „außerhalb der Stadt“: entgegnet, dass Rathaus und
 103 Bahnhof, Einkaufsmöglichkeiten fußläufig erreichbar sind
 104 - Reduzierung gegenüber Vorentwurf deutlich: Geschossigkeit im östlichen Teil und Grundflächen-
 105 zahl insgesamt reduziert, Anzahl *Wohneinheiten* (WE) reduziert, Stellplätze für MFG sollen in Tief-
 106 garage untergebracht werden
 107 Hr. Seehawer: Tiefgarage ist ok, aber Breite Reihenhauses (RH)? Es müssen ausreichend Stellplätze
 108 dargestellt werden.
 109 Fr. Hupfer: städtebauliches Konzept ist unverbindlich, Stellplatznachweis erfolgt im Bauantragsverfah-
 110 ren
 111 Hr. Seehawer empfiehlt Straßenraumbreite von 11m statt 10m, besser bei Feuerwehreinsätzen
 112 Hr. Kortas: es gab keine Hinweise von den Behörden dazu, 10m ausreichend
 113 Hr. Seehawer, was soll die Mulde von 5cm Tiefe?
 114 Hr. Kortas: ist ein rechnerischer Wert aus dem Versickerungsgutachten, um die Machbarkeit von Ver-
 115 sickerung zu belegen
 116 Hr. Tank: nimmt den Hinweis zur Straßenraumbreite mit, Straßenplanung wird demnächst erarbeitet.
 117 Hr. Asmus: wie viele Wohneinheiten (WE)?
 118 Hr. Tank: in den MFH 120 WE (vorher 250 WE)
 119 Hr. Kortas: § 13b Baugesetzbuch (BauGB) gilt nicht mehr, daher kein beschleunigtes Verfahren,
 120 Planaufstellung im Regelverfahren.

121 **Vorlage BW/588/2022:**

- 122 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:
 123 1. Der Entwurf des Bebauungsplans "Am Lindenweg" in der Fassung vom 3. November 2022 mit
 124 Begründung wird gebilligt. Die Auswertung der frühzeitigen Beteiligung wird zur Kenntnis ge-
 125 nommen.
 126 ~~2. Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes wird in das beschleunigte Verfahren nach~~
 127 ~~§ 13 b BauGB geändert.~~
 128 ~~3.~~ 2. Der Entwurf des Bebauungsplans ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die ehör-
 129 den und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

130 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 1**

131 **TOP 7 Billigung des Materials zur frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs.**
 132 **1 BauGB für den Bebauungsplan „Solarpark Apfelplantage“ im OT Hirschfelde der**
 133 **Stadt Werneuchen**
 134 **Vorlage: BW/584/2022**

135 Fr. Mieske übergibt Sitzungsleitung an Hr. Asmus und verlässt den Raum (20.10 Uhr)

136 Hr. Asmus übernimmt.

137 Rederecht für Hr. Bolck (Planer):

138 Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

139 Fr. Mieske nimmt wieder teil (20.12 Uhr).

140 Hr. Bolck stellt sich als Planer vor, geht auf Vorplanung ein (Präsentation wird gezeigt), kann nicht zu
 141 allen Fragen antworten

142 - Sichtbarkeit der Anlage: durch Vertikaleingrünung und Abstand von 700m zum Ort nicht gegeben

143 - Erhalt eines Waldstücks im Geltungsbereich

144 - Zeigt Bodenkarte mit Ackerzahlen, überwiegend (<30)

145 - Kann Entscheidung des Obstbauern nicht beurteilen, Landesplanung hat vorab positive Beurtei-
 146 lung abgegeben

147 - Zeigt Darstellung des Geltungsbereiches bei erstem Antrag und beim 2. Antrag auf Einleitung ei-
 148 nes Bauleitplanverfahrens, es wurden Flächen ausgenommen

149 Fragen, die an PNE zu stellen sind: Wird PNE der Anlagenbetreiber sein und welche Erfahrungen
 150 hat PNE mit PV-Anlagen?

151 Hr. Seehawer: Bewuchs?

152 Hr. Bolck: Beweidung bzw. 1-2 mal mähen, wird im B-Plan textlich festgesetzt

153 Hr. Schrader: Was ist im Brandfall, kann die FW löschen, werden toxische Stoffe frei?

154 Hr. Bolck: in B-Planverfahren wird Brandschutzgutachten gefertigt, darin Aussagen hierzu. In der Re-
 155 gel wird nicht gelöscht, sondern die FW lässt kontrolliert abbrennen. Im Bauantrag muss das konkret
 156 geregelt werden.

157 Hr. Asmus: betrachtet es als Farce, dass diese Vorlage nochmal im A 4 sein musste, es gab keine
 158 neuen Fakten, war alles soweit bekannt.

159 Hr. Seehawer: hat durchaus neue Dinge erfahren und bedankt sich bei Hr. Bolck.

160 **Vorlage BW/584/2022**

161 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

162 1) Die Billigung des Materials zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 und der
 163 Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Bebau-
 164 ungsplan „Solarpark Apfelplantage“ in der Fassung vom Oktober 2022.

165 2) Der Bürgermeister wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden und
 166 sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen, sowie über die Offenlage zu informieren und
 167 den Termin ortsüblich bekannt zu geben.

168 **Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 3 Enthaltung: 0**

169 **TOP 8 Billigung des Materials zur frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1**
 170 **BauGB für die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Werneuchen im**
 171 **Bereich des Bebauungsplans „Solarpark Hirschfelde“ in der Fassung vom Oktober**
 172 **2022**

173 **Vorlage: BW/585/2022**

174 Fr. Hupfer: Hinweis auf den Betreff, hier wird die Namensänderung in „Apfelplantage“ noch vorge-
 175 nommen.

176 **Vorlage BW/585/2022:**

177 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

178 1. Die Billigung des Materials zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 und der
 179 Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Bebau-
 180 ungsplan „Solarpark Hirschfelde“ in der Fassung vom Oktober 2022.

181 2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und
 182 sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen, sowie über die Offenlage zu informieren und
 183 den Termin ortsüblich bekannt zu geben.

184 **Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 3 Enthaltung: 0**

185 **TOP 9 Beschluss zum Haushalt der Stadt Werneuchen 2023**

186 **Vorlage: Fin/184/2022**

187 Hr. Asmus verlässt die Sitzung (20.39 Uhr)

- 188 Fr. Fährmann erläutert den HH-Entwurf, produktweises Vorstellen der Ansätze. Durch Beschluss
 189 „Moratorium“ ist ein Fehlbedarf entstanden (ca. 14T€).
 190 Hr. Asmus nimmt wieder an der Sitzung teil (20.45 Uhr).
 191 - Gerätewart? Enthalten im Stellenplan? Ja.
 192 Hr. Meyer: LF 10 (Löschfahrzeug) wohin? Hr. Faupel: Entscheidet die Wehrführung.
 193 Hr. Asmus: Personalie Gerätewart – wird die Stelle ausgeschrieben? Antwort ja, Bewerberauswahl in
 194 Abstimmung mit Stadtwehrführung.
 195 - Maßnahme M6314 – Rundweg Haussee – Bitte „Löhmer“ ergänzen
 196 - Hinweis Fr. Fährmann: hier fehlen die Zahlen bei Auszahlungen, sind im Programm eingegeben,
 197 wurden nicht angedruckt (klärt sie noch).
 198 - Maßnahme M6344 – Wegebau Willmersdorf? Ist straßenbegleitender Radweg zwischen OT
 199 Weesow und Willmersdorf
 200 - Maßnahme M6345 Blumberger Weg in 2024 mit 1,2 Mio enthalten?
 201 Antwort Hupfer/Fährmann: Wird nochmal geprüft.
 202 Hr. Schrader verlässt die Sitzung (21.19 Uhr).
 203 Hr. Schrader nimmt wieder an der Sitzung teil (21.21 Uhr).
 204 M7605, M7606, M7607 – hier bitte Namen zu Maßnahmen eintragen
 205 Hr. Seehawer: Grunderwerb? Fr. Fährmann: nennt Alte Hirschfelder Straße (Radweg) u.a.
 206 Hr. Gärtner fragt nach Spielplatz Stienitzaue – Fr. Hupfer: wird im Frühjahr gebaut.
 207 Fr. Mieske: kann Stellenplan separat zum Haushalt beschlossen werden?
 208 Fr. Fährmann: nein, ist Bestandteil des Haushaltsplanes.
 209 Fr. Fährmann erläutert OT-Budget. Aufteilung der Einnahmen aus dem EEG (Erneuerbare Energien
 210 Gesetz). Zum Stichtag 30.06.2023 erfolgt Beratung mit Ortsvorstehern zur Mittelverwendung. Es liegt
 211 erst 1 Ankündigung zu einer Zahlung in 2023 vor (ca. 9 T€).
 212 Hr. Meyer: Deckung Fehlbedarf durch Streichung Vorhaben „Abriss Schuppen Seefeld“ ca. 7T€, Fr.
 213 Fährmann wird das prüfen.
 214 Ende der Beratung 21.46 Uhr.

215 **Vorlagen Fin/184/2022**

- 216 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:
 217 1. die Haushaltssatzung der Stadt Werneuchen mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr
 218 2023.
 219 2. den Stellenplan.

220 **Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 2**

221 **TOP 10 Information zum Planungsstand Straßenbau Bahnhofsumfeld Werneuchen**

- 222 Für Hr. Kalanke (PG Kalanke) wird Rederecht erteilt:
 223 Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0
 224 Hr. Kalanke stellt die Planung kurz vor, kleinere Änderungen seit der Bestätigung der Ausbauplanung
 225 2019: Beiersdorfer Straße mündet auf Alte Bahnhofsstraße auf, Verschmalierung Fahrbahn Alte
 226 Bahnhofstraße zugunsten der Bäume und Gehweg nun zwischen Fahrbahn und Bäumen, Erläute-
 227 rung zur Entwässerung am Paddenpuhl
 228 Hr. Seehawer: beidseitige Gehwege? Ein Gehweg sparen und lieber Radfahrspur auf Fahrbahn.
 229 Hr. Kalanke versteht Anliegen, erläutert anhand Planungsvorschrift ERA die verschiedenen Füh-
 230 rungsformen für den Radverkehr je nach Belastungsbereich, dabei liegt Werneuchen deutlich unter
 231 Belastungsbereich I (somit Mischverkehr mit Fahrzeugen auf der Fahrbahn)
 232 Fr. Mieske und Hr. Seehawer würden Schutzstreifen bevorzugen.
 233 Fr. Hupfer: Hinweis auf bestätigte Verkehrsplanung (Beschluss Bv/374/2019 vom 23.05.2019), bevor
 234 Verwaltung die Weiterführung der Planung beauftragt hat wurde im Juni 2022 im A 4 nochmal der
 235 Beschluss zur Kenntnis gegeben.
 236 Fr. Mieske dankt Hr. Kalanke

237 **TOP 11 Informationen zum aktuellen Stand im Bodenordnungsverfahren Weesow-Willmersdorf**

- 238 Für Hr. Wenzel (Vorstand der Teilnehmergeinschaft (TG) im Bodenordnungsverfahren (BOV)
 239 Weesow-Willmersdorf) wird Rederecht erteilt: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0
 240 - Informationen zum Verfahrensstand, bestätigter Wege- und Gewässerplan (WuGPlan)
 241 - 2023 beginnen Wegebau-Maßnahmen aus dem WuGPlan im OT Willmersdorf (vgl. Präsentation)
 242 - Flurstück für den straßenbegleitenden Radweg von Weesow nach Willmersdorf wird von Landei-
 243 gentümern gebildet und der Stadt zur Verfügung gestellt
 244 - Stadt muss den Weg selber bauen, Signal an Landeigentümer wichtig, dass Wegebau geplant wird
 245

246 - Beschluss der Stadt liegt vor, dass nach Herstellung der Wege gemäß WuGPlan die Stadt diese
247 in ihre Bau- und Unterhaltungslast übernimmt
248 Es bestehen keine Fragen. Frau Mieske dankt Hr. Wenzel.

249 **TOP 12 Fragen der Ausschussmitglieder**

250 Hr. Sehawer: Dach der Berliner Allee 19 wurde eingedeckt in schwarz, Gestaltungssatzung!

251 Fr. Hupfer: Eigentümer wurde bereits von Verwaltung angezählt, angeblich schnelles Handeln wegen
252 Einsturzgefahr notwendig, Bauantrag für neue Dachkonstruktion folgt, Verwaltung will Einvernehmen
253 bezüglich Dacheindeckung verweigern

254 Hr. Seehawer: Parkverbot zwischen Bahnübergang Beiersdorfer Str. und Bahnhof Werneuchen wäre
255 sinnvoll (kritisch im Kurvenbereich)

256 **TOP 13 Mitteilungen der Verwaltung**

257 - Verwaltung prüft derzeit die Nachrüstung einer PV-Anlage auf dem Neubau der Grundschule

258 **TOP 14 Schließung der Sitzung**

259 **Ende:** 22:30 Uhr

260

261

262

Simone Mieske

263 Vorsitzender des Ausschusses